Pressemitteilung

Einbeck, 12. August 2024

# „Rollende Räder“ im StadtMuseum

**Unter dem Motto „Rollende Räder“ geht das Sommerfest des StadtMuseums   
am 24. August zwischen 13 und 18 Uhr an den Start. Das breit gefächerte Programm   
richtet sich an Familien und alle Interessierten an Mobilitätsgeschichte(n). Um 12 Uhr wird außerdem die Sonderausstellung „Faszination Fahrradtour“ eröffnet.**

Das Sommerfest des Einbecker StadtMuseums steht vor der Tür. Richtig in Schwung kommen Kinder im Innenhof des Museums, wo sie in einem Parcours für Kinderräder und Bobbycars ihre Geschicklichkeit austesten können. Wer lieber bastelt, hat gleich mehrere Stationen zur Auswahl: Kreative können Blumenreifen stecken, Fahrradkarten und – buttons basteln, eigene Zugvögel gestalten, mit Farbrollen tolle Fahrzeuge drucken.

Kurzführungen präsentieren Einbecker Mobilitätsgeschichte(n) rund um Fahrräder, Bier und Neuankünfte in der Stadt. Ein Stand des ADFC bietet Informationen über Fahrradmobilität und seine Aktivitäten. Passend zum Museumsfest findet schon um 12 Uhr die feierliche Eröffnung der neuen Sonderausstellung des StadtMuseums statt: „Faszination Fahrradtour – von großen Abenteuern und kleinen Alltagsfluchten“ stellt verschiedene Radler und eine Radlerin mit ihren großen und kleinen Touren und ihren Rädern vor. Die Ausstellung kann den ganzen Tag über besichtigt werden. Sie ist ein Beitrag zum Einbecker Jahr der Mobilität 2024.

„Mobilität“ war auch das Leitmotiv für den Sommer-Malwettbewerb des StadtMuseums. Die eingereichten Bilder der Kinder werden zum Museumsfest präsentiert. Alle Teilnehmenden werden am Nachmittag mit kleinen Preisen prämiert. Dabei sorgt die junge Turngruppe des Einbecker Sportvereins für ein Maximum an Beweglichkeit. Mit ihrer Kür liefert sie den schwungvollen Rahmen für die Preisverleihung.

Und sollten mal die Energiereserven der Festbesucher erschöpft sein, stehen Crêpes und kleine Snacks bereit. Auf Durstige warten eine Radler-Bar, Softdrinks und sommerliche Cocktails. Ein Radlertasting mit Martin Ruppaner vom ADFC und Museumsleiter Carl Philipp Nies sorgt am Abend für einen launigen Abschluss des Museumsfestes „Rollende Räder“.

1.781 Zeichen (mit Leerzeichen)